Lauben Heising aktuell

9 29. April 2005

## Sozialverband VdK-Ortsverband Lauben Jahresversammlung mit Ehrungen

Zur Jahresversammlung konnte Vorsitzende Renate Redmann viele der insgesamt 72 Mitglieder, sowie Gäste aus Politik und anderen Ortsverbänden und vom Kreisverband begrüßen. Bürgermeister Berthold Ziegler zollte dem Ortsverband und seiner Vorsitzenden viel Lob und Anerkennung für die Arbeiten im vergangenen Jahr. Der VdK habe den Blick für das Wesentliche und ein Herz für seine Mitglieder. Er appellierte an die Anwesenden, wie wichtig der VdK gerade in der heutigen Zeit für die Menschen ist und hob die gute Zusammenarbeit zwischen dem VdK und der Gemeinde hervor.

Grußworte sprach auch die stellvertretende Kreisvorsitzende Annemarie Bartel. Die Mitgliederzahl im Kreisverband betrug im März 2005 6452 Mitglieder. Dass die Bürger hierzulande bedrückt sind, erleben wir auch täglich in unseren VdK-Geschäftsstellen. Bartel bemängelte den Sozialabbau durch die Politik zu Lasten der Schwachen. Was wir uns alle wünschen: Die Lebensqualität für Jung und Alt zu verbessern.

Nach einem ausführlichen Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden und dem Kassenbericht von Franziska Janser, blickte die Vorsitzende auf die Aktivitäten des letzten Jahres zurück. Neben der Versammlung mit Ehrungen und Weihnachtsfeier wurden noch Ratschnachmittage angeboten. Renate Redmann berichtete auch von Geburtstagen und Krankenbesuchen. Mit großer Freude konnte die Vorsitzende Bürgermeister Berthold Ziegler als neues Mitglied begrüßen.

Der VdK-Ortsverband Lauben-Heising kann sich über treue Mitglieder freuen. Auf dem Foto von links: Stellv. Kreisvorsitzende Annemarie Bartel, Hedwig Reiner (Mitglied seit 30 Jahren), Vorsitzende Renate Redmann (verdeckt), Milada Schreiter und Marianne Reichart (beide seit 10 Jahren Mitglied) sowie Bürgermeister Berthold Ziegler.

## Amtliches

### Sperrung der Hirschdorfer Illerbrücke

Die Illerbrücke in Hirschdorf bleibt vom 2. Mai bis voraussichtlich 7. Juni wegen Sanierungsarbeiten und dem Ausbau des Geh- und Radweges für den gesamten Verkehr in beiden Richtungen gesperrt. Der Durchgang für Fußgänger ist möglich. Der Busverkehr der Linie 4 wird ebenfalls für diese Zeit eingestellt. Ausnahme ist der Schulbus, der um 6.59 Uhr ab Winklerstraße verkehrt und der um 13.09 Uhr in Lauben an der Sparkasse ankommt. Wir bitten, während dieser Zeit bei Bedarf die Linie 61 in Anspruch zu nehmen.

### Meldungen aus dem Fundbüro

Im Fundamt der Gemeinde Lauben wurden ein Schlüsselbund (Fundort: Spielplatz bei den Hochhäusern) abgegeben. Die/der Eigentümer/in wird gebeten, denn Schlüsselbund im Rathaus in Heising, Zimmer 5, abzuholen.

### Gemeindliches Hallenbad

Das Hallenbad der Gemeinde Lauben bleibt ab Mai geschlossen. Nach der Sommerpause wird das Bad wie gewohnt ab ca. Mitte Oktober wieder in Betrieb genommen.

### Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten - Abfallgebühren

Der Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten (ZAK) erinnert an die fälligen Abfallgebühren für das zweite Quartal zum 15. Mai 2005. Bei Vorliegen einer Abbuchungsermächtigung ist nichts zu veranlassen. Sollten Sie die Gebühren überweisen, geben Sie bitte das Kassenzeichen an.

### Hundekot auf Wiesen und Weideflächen – Infektionsgefahr für Rinder durch »Neospora caninum«

Die Belastung unserer Wiesen und Weiden mit Hundekot, wird immer mehr zum Problem der Bauern. Viele Hundehalter können sich es jedoch nicht richtig erklären, warum Hunde nicht auf Wiesen losgelassen werden dürfen (der Kuhmist wird ja schließlich auch drauf gekippt...). Doch wer sich intensiver mit dieser

Problematik befasst, wird schnell merken, warum die Kontamination von landwirtschaftlich genutzter Fläche durch Hundekot durchaus die Existenz einzelner Bauern gefährden kann. Vielleicht kann der folgende Artikel Sie dazu bewegen, in Zukunft den Hundekot nicht nur auf Gehwegen, Straßen und Parks zu entfernen, sondern auch auf unseren Wiesen und Weiden, die der Futtergewinnung dienen.

Jetzt zu Beginn der Vegetationsperiode wird das Thema »Hundekot« wieder besonders aktuell. Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft hat jeder: Viele Hundebesitzer sind sich aber nicht darüber bewusst, dass ihre vierbeinigen Lieblinge ihre »Notdurft« weder in privaten Vorgärten noch in Wiesen und Weiden verrichten dürfen. Denn nach § 37 Naturschutzgesetz besteht ein Betretungsverbot für landwirtschaftlich genutzte Flächen innerhalb der Vegetationsperiode. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Aufwuchs und der Mahd bzw. Beweidung nicht betreten werden. Jeder Hundebesitzer hat dementsprechend dafür Sorge zu tragen, dass von seinem Hund keinerlei negative Auswirkung für Mensch und Natur ausgeht. Fakt ist aber leider, dass durch Hundekot Erntegut vom Geruch, Geschmack und auch hygienisch so verunreinigt werden, dass zum Beispiel Rinder und Kühe dieses Futter verschmähen und liegen lassen. Beim Mäh- und Erntevorgang wird der Hundekot großflächig auf das Futter verteilt, und durch diese Verunreinigung können sogar Krankheiten mit Schädigungen für Tiere übertragen werden. Vor allem der sogenannte Einzeller »Neospora caninum«, der im Futter, in der Erde oder im Wasser über Wochen oder gar Monate lebensfähig ist. Wenn Rinder und Kühe diese Keime aufnehmen, dringen die Einzeller über den Darm in das Körpergewebe ein, können über die Gebärmutter bis zum ungeborenen Kalb gelangen und dort zu Entzündungen führen, die eine Frühgeburt auslösen. Gelegentlich kommt es zu Totgeburten oder zur Geburt lebensschwacher Kälber. In schweren Fällen kann eine ganze Herde mit »Neospora caninum« verseucht sein. Dann kommt es zu verbreiteten Verkalbungen oder Totgeburten mit entsprechenden wirtschaftlichen Schäden. Eine direkte Behandlungsmöglichkeit gegen diese Krankheit gibt es nicht. Auch eine Schutzimpfung ist nicht möglich. Einzig wirksame Gegen- und Vorbeugungsmaßnahme ist die Vermeidung von Hundekot im Futter. Für die auf solche Art betroffenen Landwirte zieht dies erhebliche finanzielle Einbußen nach sich und für Sie als Verbraucher steht das Thema Appetitlichkeit ganz sicher auch im Vordergrund.

So möchten wir als Bauern Sie als Hundebesitzer bitten und an alle appellieren, die in der Natur Erholung suchen, das Betreten der Flächen zu unterlassen und auf den Wirtschafts- und Gehwegen zu bleiben. Die Gemeinde Lauben wird bald mehrere »Hundetoiletten« aufstellen, an denen Sie Tüten und eine Entsorgungsmöglichkeit (Abfalleimer) vorfinden. Nehmen Sie sich das zu Herzen und lassen Sie Ihren Hund nicht unkontrolliert seine Notdurft in die Wiesen der Bauern verrichten. Vielen Dank für Ihr Verständnis unserer Probleme. Ihre Bauern

## Jugendarbeit

Der nächste Mädchennachmittag findet am Samstag, 7. Mai 2005, statt. Bei gutem Wetter werden wir nach Kempten zum Minigolfspielen gehen. Treffpunkt ist dann pünktlich um 11.25 Uhr am Bahnhof in Dietmannsried. Bitte für die Zugfahrt 2,70 Euro und für das Minigolfspielen 1,– Euro mitbringen.

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns wie gewohnt um 13.30 Uhr im Jugendtreff »Blue Box« in Dietmannsried. Es findet dann ein Alternativprogramm statt: Wir werden unsere getöpferten Gegenstände bemalen oder auch nochmal etwas töpfern und gemeinsam einen Obstsalat machen. Sollte Unsicherheit bzgl. des Wetters bestehen, könnt ihr mich am Samstagvormittag anrufen unter 01 79 / 9 94 24 61. Auch neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Susanne Kustermann freut sich auf euch!

**Lauben-Heising aktuell** erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 19. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 9. Mai, bei der Gemeinde Lauben. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 11. Mai 2005, bei der Druckerei X. Diet.
Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 0 83 74 / 58 22-0
Anzeigen und Herstellung: Druckerei X. Diet, Altusried, Telefon 0 83 73 / 75 11

## Die Kulturlaube lädt ein!

### Orgelkonzert zur Einstimmung auf die Primiz von Konrad Huber

am Mittwoch, 4. Mai 2005,
20.00 Uhr,
im Pfarrzentrum Lauben
mit dem Organisten
Pater Stefan Ulrich Kling

Pater Kling ist Leiter des Amtes für Kirchenmusik der Diözese Augsburg, Kirchenmusiker an der Prämonstrantenkirche Roggenburg und seit 1986 künstlerischer Leiter der Internationalen Orgelkonzertreihe in Roggenburg. Er bietet klassische und moderne Werke aus den letzten vier Jahrhunderten dar, u.a. von J. S. Bach, über Johann Speth und Théodore Dubois, bis hin zu David M. Lasky.

## Termine

- Samstag, 30. April 2005, Maifest in Lauben am Feuerwehrhaus Lauben-Moos. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Lauben, Musikkapelle Lauben-Heising, KLJB und Grasshoppers.
- Sonntag, 1. Mai 2005, 14.30 Uhr, Priesterweihe von Konrad Huber im Dom in Augsburg.
- Sonntag, 1. Mai 2005, Radausflug mit der Radabteilung des TSV Heising. Treffpunkt: Vereinsheim.
- Montag, 2. Mai 2005, 19.00 Uhr, Empfang des Neupriesters am Ortseingang von Haldenwang (von Seebach kommend).
- Mittwoch, 4. Mai 2005, 20.00 Uhr, Orgelkonzert zur Einstimmung auf die Primiz von Konrad Huber im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Mittwochs-Radausfahrten: 4. Mai bis 31. August 2005, mit der Radabteilung des TSV Heising. Treffpunkt: 18.00 Uhr am Vereinsheim (nur bei trockenem Wetter).
- Donnerstag, 5. Mai 2005, 9.30 Uhr, Primiz von Konrad Huber im Pfarrzentrum Lauben.
- Donnerstag, 5. Mai 2005, 16.30 Uhr, feierliche Vesper mit Primizsegen in Haldenwang.
- Donnerstag, 5. Mai 2005, 20.15 Uhr, Gesprächsrunde aus der Reihe »Über Gott und die Welt« bei Fam. Kessler in Waltenhofen. Veranstalter: Bahá'í-Gruppe Allgäu.
- Freitag, 6. Mai 2005, 20.00 Uhr, Abschlussabend der Schützengesellschaft Lauben-Heising.
- Sonntag, 8. Mai 2005, 9.00 Uhr, Festgottesdienst mit dem Neupriester in Haldenwang.
- Montag, 9. Mai 2005, 19.00 Uhr, Requiem für die Verstorbenen der Fam. Huber und der Pfarrgemeinden Haldenwang und Lauben.
- Dienstag, 10. Mai 2005, Maiausflug der Senioren. Treffpunkt: 13.00 Uhr an den Linden. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Mittwoch, 11. Mai 2005, Wallfahrt nach Violau. Abfahrt am Pfarrzentrum Lauben um 6.30 Uhr.
- Mittwoch, 11. Mai 2005, 20.00 Uhr, Bezirksmaiandacht in der Pfarrkirche in Durach. Abfahrt mit Fahrgemeinschaften um 19.00 Uhr an den Linden. Bei gutem Wetter Treffpunkt am Flughafen zur Lichterprozession (Kerzen selbst mitbringen). Veranstalter: Kath. Deutscher Frauenbund.
- Freitag, 13. Mai 2005, 18.00 Uhr, Dankfest für die Helfer mit Gottesdienst in Haldenwang.
- Pfingstsonntag, 15. Mai 2005, 8.30 Uhr, Festgottesdienst mit dem Neupriester in »St. Pankratius«, Augsburg.
- Sonntag, 22. Mai 2005, 10.15 Uhr, Patrozinium in der St.-Nepomuk-Kapelle in Stielings.

# Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

**Gottesdienste vom 30. April bis 8. Mai**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Sa:** | PZL: | 18.30 Uhr | Rosenkranz und Beichtgelegenheit |
| | | 19.00 Uhr | Vorabendmesse für Erwin Kiechle und Wilhelm Amrehn und Eltern, Andreas Mayer |
| **So:** | Heising: | 7.45 Uhr | Hl. Messe f. Anton Basista u. Angeh. |
| | PZL: | 8.35 Uhr | Rosenkranz für unseren Primizianten |
| | | 9.00 Uhr | Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, mit Marienfeier |
| | Augsburg: | 14.30 Uhr | Priesterweihe |
| **Mo:** | Haldenwang: | 19.00 Uhr | Empfang des Neupriesters |
| | | 19.30 Uhr | Maiandacht |
| **Di:** | PZL: | 19.00 Uhr | Rosenkranz |
| | | 19.30 Uhr | Bittmesse für Ludwig und Albertine Fischer, Georg und Karolina Ege |
| **Mi:** | PZL: | 20.00 Uhr | Orgelkonzert |
| **Do:** | Christi Himmelfahrt | | |
| | PZL: | 9.30 Uhr | feierlicher Primizgottesdienst des Neupriesters Konrad Huber |
| | Haldenwang: | 16.30 Uhr | feierliche Dankvesper |
| **Fr:** | Herz-Jesu-Freitag | | |
| | PZL: | 19.00 Uhr | Rosenkranz |
| | | 19.30 Uhr | Herz-Jesu-Amt für Marianne Fraas, Verstorbene der Fam. Geble |
| **Sa:** | PZL: | 18.30 Uhr | Rosenkranz und Beichtgelegenheit |
| | | 19.00 Uhr | Vorabendmesse für Uli Schlegel, verstorbene Eltern Schneider und Rita, Eltern Stingl und Else |
| **So:** | PZL: | 8.35 Uhr | Rosenkranz |
| | | 9.00 Uhr | Hl. Messe für die Pfarrgemeinde |
| | Heising: | 9.45 Uhr | Rosenkranz |
| | | 10.15 Uhr | Hl. Messe für Ottilie Gabel, Beate Hafenmayr und Margit Watko |
| | | 19.15 Uhr | Maiandacht |

**Gottesdienste vom 9. bis 15. Mai**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Mo:** | Haldenwang: | 19.00 Uhr | Requiem für Verstorbene der Fam. Huber, Verstorbene der Pfarreien Lauben und Haldenwang |
| **Di:** | PZL: | 19.00 Uhr | Rosenkranz |
| | | 19.30 Uhr | Hl. Messe für Willy Spörl, Fritz und Margareta Ege und Angehörige |
| **Do:** | Heising: | 19.00 Uhr | Rosenkranz |
| | | 19.30 Uhr | Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Deniffel und Wölfle, Georg Königsberger |
| **Fr:** | PZL: | 18.30 Uhr | Rosenkranz zum Fatima-Tag |
| | | 19.00 Uhr | Hl. Messe mit Dankfest für Primizhelfer |
| **Sa:** | PZL: | 18.30 Uhr | Rosenkranz und Beichtgelegenheit |
| | | 19.00 Uhr | Vorabendmesse f. Karl Baumberger und Peter Hieble, Hans Böck |
| **So:** | Hochheiliges Pfingstfest | | |
| | Heising: | 7.45 Uhr | Hl. Messe nach Meinung |
| | PZL: | 8.35 Uhr | Rosenkranz um die Gaben des Hl. Geistes |
| | | 9.00 Uhr | Festgottesdienst f. d. Pfarrgemeinde |
| | | 19.15 Uhr | Maiandacht |
| | | | Opfer für Renovabis |


**Bestattungen Rothermel**

**Ihr Fachunternehmen.**
**Vertrauen Sie uns.**

Ulrichweg 16 · 87764 Legau

**LAUBEN: Telefon 0 83 74 / 58 89 58**

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT


**Priesterweihe von Diakon Konrad Huber**

Am Sonntag, 1. Mai, 14.30 Uhr, wird Diakon Konrad Huber im Hohen Dom zu Augsburg zum Priester geweiht. Er wird am Montag, 2. Mai, um 19.00 Uhr in Haldenwang empfangen und feiert in der Pfarrkirche eine Maiandacht. Zur Einstimmung auf den Primiztag gibt Diözesanmusikdirektor P. Stefan Kling um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche ein Orgelkonzert (siehe Hinweis der Kulturlaube). Am 5. Mai 2005 feiern wir um 9.30 Uhr beim Pfarrzentrum den Primizgottesdienst des Neupriesters Konrad Huber. Zu Ihrer Information möchten wir Ihnen mitteilen, dass der Festzug, der sich um 9.00 Uhr in der Allgäustraße aufstellt, ab 9.15 Uhr durch den Dompfaffweg zum Festplatz geht. Im Anschluss an den festlichen Gottesdienst ist Gelegenheit zu einer kurzen Begegnung mit dem Primizianten. Dabei wird auch ein von ihm gesegneter Wein an die Festgäste ausgeschenkt. Für 16.30 Uhr sind alle nach Haldenwang zu einer feierlichen Dankvesper eingeladen.

**Kranken- und Hausbesuche von Primiziant Konrad Huber**

Unser Primiziant Konrad Huber wird in den Tagen um die Primiz in unserer Gemeinde den Kindergarten, die Schule und das Seniorenheim »Sonnenhof« besuchen, um möglichst vielen den Primizsegen spenden zu können. Es ist ihm ein großes Anliegen, auch zu den Menschen zu kommen, die durch Alter oder Krankheit nicht an den Primizfeierlichkeiten teilnehmen können. In Lauben und Heising wird er am Samstag, 7. Mai, zur Verfügung stehen. Wenn Sie sich oder Ihre Angehörigen über einen Besuch unseres Neupriesters freuen würden, melden Sie es bitte im Pfarrbüro Lauben, Telefon 83 85. Gerne spendet er Ihnen oder Ihren Angehörigen die Krankenkommunion und den Primizsegen.

**Kleider- und Schuhsammlung der »Aktion Hoffnung«**

Wie jedes Jahr sammelt unsere Pfarrei für die »Aktion Hoffnung« auch heuer guterhaltene Kleidung aller Art und Schuhe. Bitte bringen Sie die Säcke am Samstag, 7. Mai, zwischen 9.00 und 11.00 Uhr zum Parkplatz des Pfarrzentrums. In die Sammelsäcke gehören keine Lumpen und keine verschmutzte und verschlissene Kleidung und Schuhe. Handzettel und Sammelsäcke liegen in den Kirchen, in einigen Geschäften und Banken zum Mitnehmen bereit. Bei der letzten Sammlung im Frühjahr 2004 sind im Dekanat Kempten 26 946 kg Kleider und Schuhe zusammengekommen. Ein herzliches »Dankeschön« dafür. Bitte unterstützen Sie uns auch diesmal!

**Kinderkirche spricht viele junge Familien an**

Die erste Laubener Kinderkirche am Sonntag, 24. April 2005, war mit mehr als 30 Kindern und deren Eltern sehr gut besucht. Anfangs bestaunten die Kinder die Mitte mit Kinderkirchenkreuz, Kerze und Bibel. Nach dem Eingangslied stimmten wir uns mit einer ersten Aktion auf das Thema ein: Die Kinder konnten in Schachteln Naturmaterialien erfühlen. Sie stellten fest, wie es ist, ohne Augen etwas zu erkennen. Dies führte uns zu der Geschichte des blinden Bartimäus (Markus 10, 46-52), die im Mittelpunkt des Wortgottesdienstes stand. Als Nächstes veranstalteten wir einen kleinen »Blindenparcours«. Den Kindern wurden die Augen verbunden und die Erwachsenen führten die »Nicht-Sehenden« unter einem Tisch hindurch. Weiter ging es im Slalom durch Stühle und am Ende über eine Kiste. So mancher machte erst einmal zaghafte Schritte, andere dagegen marschierten wagemutig los. Anschließend waren die Kinder froh, als sie die Binde abnehmen und wieder sehen konnten. Ebenso freute sich damals Bartimäus, als er von Jesus geheilt wurde. Bei den Fürbitten wurde darum gebetet, dass wir mit offenen Augen durch die Welt gehen und sehen, wenn wir gebraucht werden. Mit dem »Vater unser«, dem Friedensgruß und dem Segen endete unsere erste Laubener Kinderkirche.

Die nächste Kinderkirche findet am Sonntag, 19. Juni 2005, 10.15 Uhr, im »Studio« des PZL statt. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal. Burgi und Werner Hohl


Optimal sehen
und gut aussehen!
ALTUSRIED - direkt am Marktplatz

Fuhrmann Optik

## Kulturlaube NACHLESE

Eine wunderbare Atmosphäre entstand in der alten Kirche »St. Ulrich« in Lauben, als Robert Haas und Markus Kerber (im Bild links) Musik zum Entspannen und Träumen vorstellten. Gebete und literarische Texte, vorgetragen von Gemeindemitgliedern, rundeten die meditative Stunde ab.

**Schmankerlführung durch das historische Kempten**

Einen interessanten und unterhaltsamen Abend erlebten die 25 Teilnehmer der »Kulturlaube« bei der Zeitreise von der ehemaligen Stiftstadt in die ehemalige Reichsstadt. Die Führung begann in der Römerzeit, in der die Ursprünge für das heutige Kempten liegen. Damals war es wichtig, den Hausgöttern eine Opfergabe bereit zu stellen. Das geschah z. B. in Form eines Crustulums, ein besonderes Gebäck, das in das Lararium gelegt wurde. Jeder Teilnehmer bekam auch gleich eine Kostprobe. Danach erfuhren wir etwas über die Selbstversorgung der Klöster, wobei das Bier eine besonders große Rolle spielte. Man trank damals 5 bis 6 Liter pro Tag und in der Fastenzeit als Hauptnahrungsmittel noch einiges mehr. In der Brauereigaststätte »Zum Stift« konnten wir uns dann überzeugen, wie gut ein Bier mit dem dazu passenden Flammenfladen schmeckt.

Beim Gang über den Hildegardisplatz wurde das Rad der Geschichte weiter gedreht. Wir alle wissen, dass durch die Milchwirtschaft die Käseherstellung im Allgäu begann, aber dass der Weißlacker der einzige »patentierte« Allgäuer Käse ist, war doch für viele neu. In einem alten Kellergewölbe saßen wir anschließend bei einer Weinprobe und konnten dazu kleine Häppchen genießen. Auf dem Weg in die ehemalige Reichsstadt überquerten wir den schon mit Spannung erwarteten stillgelegten Illerarm, nämlich die heutige Kronenstraße. Extra für uns hatte Frau Dobler Illerkiesel gesammelt, bunt und süß.

Vor unserer nächsten Einkehr erfuhren wir dann Näheres über die Gebräuche rund um das Essen im Mittelalter. Die Kunst des Kochens lag mehr im Würzen als in der Zubereitung. Kümmel, Anis und Ingwer spielten dabei für die Verdauung eine große Rolle, da z.B. eine Menüfolge in der Oberschicht nur aus verschiedenen Fleisch- und Geflügelgerichten bestand, dabei wurde das Brot als Teller und Beilage genützt. Es wurde mit den Fingern gegessen, wobei das Hände waschen davor und danach ein Ritual war. Unter Tischsitten verstand man z.B. nicht rülpsen, nicht ins Tischtuch schnäuzen, nicht ungefragt reden und sich nicht den Mund mit der Hand abwischen.

Unsere letzte Station war der Brückenschlag in die Gegenwart. Die älteste Partnerstadt von Kempten ist Bad Dürkheim, wo die Stadt Kempten einen eigenen Weinberg besitzt. Bevor wir bei einem süffigen Riesling und einer deftigen Pfälzer Brotzeit die gelungene Tour ausklingen ließen, verabschiedete sich Frau Dobler bei jedem Teilnehmer mit einem »Kemptner Busserl«. hg

## *Info*

**Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden**

Samstag, 30. April, Stern-Apotheke Kempten, Rathausplatz 14; von 18.00–20.00 Uhr Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Str. 18.
Sonntag, 1. Mai, Ulrich-Apotheke Kempten, Memminger Str. 45; von 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.
Montag, 2. Mai, Vital-Apotheke Kempten, Im Forum. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.
Dienstag, 3. Mai, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle. Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.
Mittwoch, 4. Mai, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2. – Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.
Donnerstag, 5. Mai, Apotheke Nr.10 Kempten, Fischerstr. 10; von 18.00–20.00 Uhr Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Str. 16.
Freitag, den 6. Mai, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36. Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.
Samstag, 7. Mai, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 12; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.
Sonntag, 8. Mai, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstr. 12; von 18.00–20.00 Uhr Rathaus-Apotheke Dietmannsried.
Montag, den 9. Mai, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstraße 11. Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.
Dienstag, 10. Mai, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstr. 57. Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.
Mittwoch, 11. Mai, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststr. 16. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Str. 9.
Donnerstag, 12. Mai, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstraße 73. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.
Freitag, 13. Mai, Kastanien-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 47. Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende** von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 01805/191212. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 19222.

**Alles im Blick mit dem Erinnerungs-Service**
**DAK unterstützt Eltern bei der Vorsorge ihrer Kinder**

Bis zum 14. Lebensjahr eines Kindes stehen insgesamt zehn Vorsorgeuntersuchungen an – und jede einzelne ist wichtig: Angeborene Herz- und Nierenfehler können frühzeitig erkannt, Stoffwechsel- und Schilddrüsenstörungen mit drohenden lebenslangen Behinderungen vorgebeugt werden. Das gilt auch bei Fehlbildungen der Hüfte, drohendem Übergewicht und Wahrnehmungsstörungen.

Die ersten beiden Vorsorgeuntersuchungen werden bereits kurz nach der Entbindung vorgenommen, die dritte wenige Wochen später. Für alle weiteren Untersuchungen müssen die Eltern dann mit den Kleinen zum Kinderarzt. Dafür gibt es einen festen, auf die Entwicklungsstufen eines Kindes abgestimmten Terminplan. Doch gerade bei älteren Kindern werden diese Check-ups oft vernachlässigt, stellte die DAK fest. So wurden bundesweit bei Schuluntersuchungen bei jedem zweiten Kind gesundheitliche Störungen festgestellt – viele bis dahin unentdeckt.

Die DAK bietet deshalb ihren Versicherten einen speziellen Erinnerungs-Service an. Er begleitet Eltern bei sieben Vorsorgeuntersuchungen – vom 3. Lebensmonat an bis zum 13. Lebensjahr. Informationen gibt es in jeder DAK-Geschäftsstelle oder unter www.dak.de.

KÖSEL FENSTER HAUSTÜREN seit 67 Jahren

**FACHBETRIEB FÜR:**

**Fenster, Glas, Haustüren, Zimmertüren, Wintergärten, Insektenschutz**

**REPARATURDIENST**

**Heising · Leubastalstr. 3 · Tel. 0 83 74 / 84 48 · Fax 65 87**

**eza - Energietipp der Woche**
**Sparen mit Kühlschrank und Co.**

Wussten Sie, dass etwa ein Drittel des privaten Stromverbrauchs auf Kosten von Kühlschrank und Co. geht? Die sog. »Weiße Ware« birgt also ein erhebliches Einsparpotenzial. Achten Sie deshalb beim Kauf neben dem Preis-Leistungs-Verhältnis auch auf die Energieeffizienz der Geräte. Haushaltsgeräte werden mit dem EU-einheitlichen Energieetikett, dem so genannten EU-Label, gekennzeichnet. Dieses Label weist die Energieeffizienzklassen aus. »A« bedeutet, dass das Gerät einen niedrigen Energieverbrauch hat; bei Klasse »G« ist der Energieverbrauch sehr hoch.

Weitere Informationen zum Thema Energiesparen gibt es im Internet unter www. eza-allgaeu.de oder bei Ihrem eza-Energieberater Werner Wolf, jeden Donnerstag von 17.00 – 18.00 Uhr im Rathaus in Heising. Anmeldung unter Telefon 0 83 74 / 58 22 - 14.

# Vereine

**TSV Heising - Abteilung Turnen**

Beim Mannschaftswettkampf am 24. April in Sonthofen waren 6 Mannschaften mit insgesamt 32 Mädchen am Start. Vier Mannschaften sicherten sich den Sieg in ihrer Wettkampfklasse und zweimal wurde knapp der Sieg verfehlt; es fehlten 0,95 Punkte bzw. 0,60 Punkte. Durch stattfindende Kommunionfeiern konnte einige Mädchen nicht starten. Die Ergebnisse im Einzelnen: Jahrg. 1997: 1. Platz - Christina Reuter, Katharina Erdinger, Larissa Fuchs, Jennifer Graf, Kathrin Maier, Despina Chatzinikolou, Magdalena Weiß, Annika Seifert; Jahrg. 96: 2. Platz - Leonie Schweizer, Larissa Dieth, Martina Born, Katharina Brändle; Jahrg. 95: 2. Platz - Katharina Bernhard, Lena Oberweiler, Sabrina Niederstadt, Yasmin Atakay; Jahrg. 93 / 94: 1. Platz - Sabrina Götz, Lucia Hartmann, Stefanie Born, Julia Reuter, Alexandra Holweger, Jessica Krüger, Nicole Vitec; Jahrg. 91 / 92: 1. Platz - Johanna u. Julia Graf, Marina Hafenmayr, Vanessa Frick, Martina Häberle, Eva Dorn; Jahrg. 87/90: 1. Platz - Patricia Argauer, Caroline Bernhard, Ursula Köpf, Sarah Preuß, Christina Hafenmayr, Stephanie Bernhard

**Turner und Turnerinnen des TSV Heising fahren zum Deutschen Turnfest nach Berlin**

Die Turnabteilung des TSV Heising ist beim Deutschen Turnfest in Berlin mit zwei Mannschaften vertreten. Die Großveranstaltung mit über 100 000 Teilnehmern findet vom 14. bis 20. Mai statt und es werden die verschiedensten Wettkämpfe ausgetragen. Die Turner/innen des TSV starten in der Turner-Gruppen-Meisterschafts-Klasse und mit der Nachwuchsgruppe in der Pokalklasse. Eine Mannschaft besteht aus 12 Teilnehmern und hat insgesamt 4 Disziplinen zu bestreiten. Die Disziplinen sind Boden-Kasten-Turnen, Tanzen, Medizinballweitwurf und Runden- bzw. Pendelstaffel. Zur Vorbereitung auf die Deutsche Meisterschaft trainiert die TGM-Gruppe bereits seit Monaten bis zu fünfmal in der Woche. Die Nachwuchsgruppe trainiert bis zu viermal in der Woche. Diese Wettkampfart steht auf höchstem Niveau und erfordert großen Einsatz seitens der Jugendlichen und der Trainerinnen.

**Abteilung Fußball - F-Jugend**

Die Fa. Ring-Fenster in Kempten sponserte den F-Jugendspielern des TSV Heising neue Trikots. Sichtlich erfreut stellten sich die Spieler mit den Sponsoren und Betreuern dem Fotografen. Auf dem Bild, vorne von links nach rechts: Fabian Heinzelmann, Benny Schmid, Michael Drexel, Thomas Baur, Maxi Keck, Tobias Reichard, Simon Hafenmayr, Jannik Wägele, Tobias Prestel, Marco Henninger und Kevin Neumann. Hinten von links nach rechts: Andreas Baier, Geschäftsführer der Fa. Ring-Fenster, Stefan Pfuhl und Oliver Geier, Jugendbetreuer F-Jugend, Robert Bachmaier, Vertriebsleiter der Fa. Ring-Fenster, sowie Konrad Keck, Jugendleiter des TSV Heising. Die F-Jugendmannschaft bedankt sich herzlich bei der Fa. Ring-Fenster für das neue Outfit.

**Abteilung Ski und Rad - Achtung Terminänderung!**

Der Radausflug findet nicht am 5. Mai, sondern bereits am Sonntag, 1. Mai 2005, statt. Treffpunkt: 10.00 Uhr am Sportbetriebsgebäude. Die erste Mittwochs-Ausfahrt startet am 4. Mai, wie immer um 18.00 Uhr.

**Nordic-Walking für Anfänger**

Wir bieten einen Kurs für Einsteiger über drei Übungseinheiten mit jeweils 90 Minuten an. Die drei Übungseinheiten sind am Samstag, 7. Mai, von 16.30 – 18.00 Uhr, am Montag, 9. Mai, von 18.00 – 19.30 Uhr und am Dienstag, 10. Mai, von 18.00 – 19.30 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 15,– Euro pro Person. Wetterfeste Kleidung und Schuhe sind notwendig, Nordic-Walking-Stöcke sollten mitgebracht werden. Leihstöcke nach Absprache möglich. Anmeldung und Information bei Gisela Preuß, Tel. 0 83 74 / 2 52 22, Nordic-Walking-Trainerin nach den Richtlinien des BLSV.

**Kath. Frauenbund Lauben - Heising**

Am Mittwoch, 11. Mai 2005, findet um 20.00 Uhr die Bezirksmaiandacht in der Pfarrkirche Durach statt. Treffpunkt: 19.00 Uhr (nicht wie angegeben 19.30 Uhr) jeweils an den Linden. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Bei schlechter Witterung fahren wir sofort in die Pfarrkirche, ansonsten treffen wir uns um 19.40 Uhr am Flugplatz zur Lichterprozession. Bitte Kerzen selbst mitbringen.

**BBV-Landfrauen - Vortrag über Zahntechnik und Kieferorthopädie**

Am 18. April 2005 informierten sich die Landfrauen und ihre Gäste im »Birkenmoos« über die Unterschiede von Schulmedizin und Naturheilkunde in der Zahnbehandlung. Mit Dias und Folien erklärte Zahntechnikermeister Arno Kuhnlein auf was ein Zahnpatient achten sollte. Er warf die Frage auf, warum die gesetzliche Krankenkasse Amalgamfüllungen komplett bezahlt, während schadstofffreie Füllungen nur bezuschusst werden. Der Referent wies darauf hin, dass vier Amalgamfüllungen so viel Quecksilber enthalten wie ein Fieberthermometer. In der Pause boten die Landfrauen selbstgebackenen Kuchen an und sammelten dafür eine Spende für die Primiz von Konrad Huber. Rita Bodenmüller und Elfriede Dorn konnten Frau Hanrieder einen Betrag von 300,– Euro überreichen.

**Soldaten- und Kriegerkameradschaft**

Der Vorstand der Soldaten- und Kriegerkameradschaft lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Montag, 9. Mai 2005, 20.00 Uhr, im Schützenstüble im »Birkemoos« herzlich ein. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Tätigkeitsbericht des 1. Vorstandes, 3. Verlesung des Protokolls, 4. Kassenbericht, 5. Neuwahlen der Vorstandschaft, 6. Sonstiges.

**Bahá'í-Gruppe Allgäu**

Am Donnerstag, 5. Mai 2005, 20.15 Uhr, Gesprächsrunde aus der Reihe »Über Gott und die Welt« zum Thema: »Familie: Gemeinsam sind wir stark! – Oder könnten wir es werden?« bei Fam. Kessler in Waltenhofen, Telefon 0 83 79 / 78 45.

**4. EUREGIO - Musik- und Kulturfestival**

Das 4. EUREGIO-Musik- und Kulturfestival findet vom Samstag, 30. April bis Sonntag, 8. Mai 2005, in der Alpenstadt Sonthofen statt. Im Rahmen des Festivals wird ein ASM-Aktionstag durchgeführt. Eine Bandbreite der Blas- und Volksmusik, böhmisch-mährische Blasmusik, sinfonische Musik, Big-Band-Sound, sowie Mundart und Tracht wird an den Festivaltagen in der Oberallgäuer Kreisstadt Sonthofen dargeboten. Fast zeitgleich vom 5. bis 8. Mai findet auf dem Marktanger in Sonthofen die Allgäu-Schau, ein regionales Schaufenster der Wirtschaft statt. EUREGIO-Präsident Landrat Gebhard Kaiser und Projektleiter Simon Gehring stellten jüngst das aktuelle Programm vor.

**Ein Programm mit vielen Facetten**

Den Auftakt des Festivals bestreitet die JBK Sonthofen, am Samstag, 30. April 2005, mit einem Jubiläumskonzert anlässlich ihres 50. Bestehens. Das erfolgreiche grenzübergreifende EUREGIO-Blasorchester (EBO), unter der Leitung von Prof. Johann Mösenbichler, wird am Sonntag, 1. Mai, um 19.30 Uhr in der Allgäu-Sporthalle in Sonthofen mit einem Gala-Konzert das 4. EUREGIO-Musik- und Kulturfestival »offiziell« eröffnen.

Verbunden mit dem Konzert ist die Präsentation der ersten und neuen CD »Golden Jubilee«, die das Euregio-Blasorchester in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Rundfunk - Redaktion Laienmusik - aufgenommen hat. Durch die Welturaufführung einer Auftragskomposition wird das Programm ergänzt. Auf dem Programm steht u.a. das berühmte Werk von George Gershwin »Rhapsodie in Blue«. Am Klavier Verena Mösenbichler. Als Gesangssolistin ist Ilona Buckreus mit von der Partie. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Spenden werden erbeten.

Zu einer »Außenstelle« der EUREGIO hat sich inzwischen der Ostallgäuer Ort Blonhofen entwickelt. Im dortigen Stadltheater spielt am Mittwoch, 4. Mai 2005, 20.00 Uhr, das Bayerische Polizeimusikkorps ein Benefiz-Konzert. Unter der Leitung von Franz Seitz-Götz ein wahrlicher Hörgenuss. »Somit positioniert sich das Festival immer mehr in der Region und pflegt gute Partnerschaften«, so Simon Gehring.

Musikalische Vielfalt ist am Mittwoch, 4. Mai, 20.00 Uhr, zu einer Serenade in der Allgäu-Sporthalle in Sonthofen um 20.00 Uhr geboten. Neben den über 50 Alphornbläsern der Alphorngruppe »EUREGIO via salina« wird die Jugendblaskapelle Sonthofen unter der Leitung von Prof. Maximilian Maria Jannetti, die Wertacher Singföhla sowie die Gruppe »Live Brass Allgäu« ihr musikalisches Geschick zeigen.

Ein sogenanntes Regionen-Konzert mit der Gruppe »Dorfspatzen Oberägeri« aus der Schweiz findet am Donnerstag, 5. Mai, in der Kneippstadt Bad Wörishofen, um 19.30 Uhr statt. Dort ist das Festival erstmals zu Gast.

**Themenkonzerte - Thementage**

Erstmals finden verschiedene Thementage statt. Der **»Tag der Volksmusik, Mundart und Tracht«** wird am Donnerstag, 5. Mai einen Schwerpunkt bilden. Beginnend mit der Eröffnung der Allgäu-Schau (10.00 Uhr) – die zeitgleich bis Sonntag auf dem Marktanger in Sonthofen stattfindet – ist ganztags eine lebendige Trachtenwerkstatt geplant, sowie Musik- und Mundartvorträge von Allgäuer, Tiroler und Vorarlbergern Künstlern. Der Tag wird abgeschlossen mit einem internationalen Volksmusikabend um 19.30 Uhr in der Allgäu-Sporthalle unter dem Motto »Grenzenlos«.

**Jugend & Senioren treffen sich**

Die Senioren und die Jugend sollen beim Tag der »Jugend & Senioren« am Freitag, 6. Mai 2005, angesprochen werden. Für die Senioren aus der Grenzregion bietet die Polizeimusik Baden-Württemberg ein feines Konzert mit klassischer und unterhaltsamer Blasmusik (um 14.30 Uhr in der Allgäu-Sporthalle). Beim Seniorentag arbeiten die Organisatoren mit den Seniorenbeauftragten der Landkreise zusammen.

Um 18.00 Uhr kommen die Freunde der Marschmusik auf ihren Genuss. Unter dem Motto »Marschmusik der Nationen« bestreitet die Polizeimusik Baden-Württemberg ein einmaliges Konzert mit den bekanntesten Märschen der Welt. Eine Stunde Marschmusik mit Erläuterungen zur Herkunft und zur Komposition bietet Toni Scholl mit seiner Polizeimusik. Den Abend gestalten die Jugendblasorchester aus Herzogenaurach, Jugendmusik Zürich (Schweiz) und die gastgebende JBK Sonthofen, die diesen Jugend-Gala-Konzertabend in Verbindung mit dem 50-jährigen Jubiläum feiert. Auf dem Gelände der Allgäu-Schau (Markthalle) spielt ab 22.30 Uhr die ASM-Big-Band 2000, unter der Leitung von Manfred Lipp, bis spät in die Nacht auf. Eine der Kooperationsveranstaltungen mit dem ASM. Gegen 22.30 Uhr »startet« der Unterhaltungsabend mit einem großen Feuerwerk.

Am Samstag, 7. Mai, veranstaltet der ASM einen Sternmarsch mit heimischen Musikkapellen, Konzerte, den Gemeinschaftschor unter dem Motto »Klangwolke«, Marschmusik-Demo und ein Preisträgerkonzert. Eine Krönung des Programmes erfolgt am Samstagabend mit den »Tiroler Philharmonikern der Blasmusik«, die berühmte Stadtmusikkapelle Innsbruck-Wilten, die das Stück »Der Traum eines Österreichischen Reservisten« aufführen werden. Das wird ein Konzertabend der Spitzenklasse. Die Leitung des Orchesters hat Peter Kostner.

Der Festsonntag (8. Mai 2005) wird mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kath. Pfarrkirche St. Michael beginnen. Es spielt das neugegründete Bläser-Ensemble »Live Brass Allgäu« während des Gottesdienstes. Im Anschluss gibt es noch ein halbstündiges Benefizkonzert mit den jungen Bläsern aus dem Allgäu. Ab 11.00 Uhr spielt eine Böhmisch-Mährische Gastgruppe in Fischen. Hier erfolgt eine Kooperation mit der dortigen Musikkapelle, die im Jahr 2005 ihr 150- jähriges Bestehen feiert. Auch hier tritt die EUREGIO als Partner in der Region auf. Ein Marien-Singen mit vielen bekannten Volksmusik- und Gesangsgruppen gibt es um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Maria-Rain (Oberallgäu).

**Wettbewerb mit musikalischem Feuerwerk**

Zu den 6. Europäischen Meisterschaften der böhmisch-mährischen Blasmusik, die am Freitag, 6. Mai (ab 19.00 Uhr), am Samstag von 9.00–19.00 Uhr und am Sonntag von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Haus Oberallgäu in Sonthofen stattfinden, haben sich 32 Spitzenensemble aus fünf Nationen angemeldet. Die Besucher erwartet ein spannender Hochgenuss während den Vorträgen der Ensembles. Das große Finale mit Preisverleihung des Wettbewerbs findet am Sonntag, 19.30 Uhr, in der Allgäu-Sporthalle statt. Die vier Gruppen »Die fidelen Münchhäuser« (Deutschland), die Trachtenkapelle Sarosdorf (Österreich), die »Musique Vogesia Cleebourg« (Frankreich) u. das tschechische Spitzenensemble »Tufaranka« spielen zum Abschluss bei einem zweistündigen musikalischen Feuerwerk auf. »So viele guten Ensembles in dieser Besetzung hat das Allgäu noch nie gesehen und gehört«, schwärmt Projektleiter Simon Gehring.

Eintrittskarten zu einzelnen Konzerten sowie zu den Europäischen Meisterschaften erhalten Sie bei Allgäu-Ticket, den Geschäftsstellen der Allgäuer Zeitung sowie unter der Telefon-Hotline 0 18 05 / 13 21 32.

Infos zum Festival erhalten Sie unter: Euregio Musikfestival 2005, Geschäftsstelle Kempten, Heisinger Straße 14, oder via E-Mail unter: gehring@azv.de sowie unter www.euregio-via-salina.de

DRUCKEREI X.DIET
ALTUSRIED
Kemptener Straße 42
Wollen Sie auch inserieren?
**Telefon 0 83 73 / 75 11**

HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR
**Habermeier · Haldenwang eK**
☎ 08374/84 29
- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
- Pelletsheizungen
- Badrenovierung
- Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung

**MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de**

Ustersbacher
Privatbrauerei seit 1605

**Limo**
**Orange u. Zitrone**
20 x 0,5 Ltr. 1 Ltr. = –,35 €
zzgl. 3,10 € Pfand
nur € **3,49**

**Cola-Mix**
20 x 0,5 Ltr. 1 Ltr. = –,40 €
zzgl. 3,10 € Pfand
nur € **3,99**

NEU · NEU · NEU
**GUINNESS**
in der 0,33 Ltr.-Dose
nur € **1,30**
zzgl. –,25 € Pfand

Schimpfle
**Radler**
20 x 0,5 Ltr. nur € **7,99**
zzgl. 3,10 € Pfand 1 Ltr. = 0,80 €

MEMMINGER
gebraut mit natürlichem Gebirgswasser
**Gold und Weizen**
20 x 0,5 Ltr.
zzgl. 3,10 € Pfand
1 Ltr. = 1,10 € nur € **10,99**

Alle Angebote gelten den gesamten Monat Mai 2005!

***Wir haben durchgehend für Sie geöffnet, von Montag bis Freitag jeweils von 8.30–19.00 Uhr, am Samstag von 8.00–16.00 Uhr.***

**Getränke-Center EHRENREICH**
Hans und Gitti Schneider
P direkt am Markt
**DIETMANNSRIED**
Fuggerstr. 3 · Tel. 0 83 74/78 63



**Praxis für Krankengymnastik und Körperarbeit**
**Angela Hartmann**
**HEISING** · Dorfstraße 7
Tel./Fax 0 83 74 / 23 18 57

**KURSE IN HEISING**

Mit Kassenbeteiligung:
**Progressive Muskelentspannung**
Do. und Mo., 19.00 Uhr
am 2., 6., 9., 13., 16., 20., 22. und 27. Juni 2005

Privat:
**Polarity-Selbsthilfe offene Gruppe**
ab 4. Mai 2005,
jeden Mittwoch, 19.00 Uhr

**GUTSCHEINE**



RESTAURANT HOTEL
**ANDREASHOF**
**HEISING-MOOS** · Sportplatzstr. 15 (gegenüber Grundschule Lauben)
Telefon 0 83 74 / 93 02-0 · Telefax 0 83 74 / 93 02-300
www.hotel-andreashof.de · info@hotel-andreashof.de

Wir haben von Montag bis Freitag für Sie geöffnet;
warme Küche von 17.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Ab Freitag, 6. Mai 2005, bieten wir auch
**täglich Kaffee und hausgemachten Kuchen**
(auch am Samstag und Sonntag)
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen, sind wir für Festlichkeiten nach Vereinbarung für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Gesunde Bettwaren auch für Kinder von **Prolana** und **Hüsler Nest** bei den
**Frühlingstagen**
2. bis 4. Mai 2005,
10.00 bis 18.00 Uhr
**www.herbert-wolf.de**
Rechbergweg 10 · Woringen
Telefon 0 83 31 / 8 82 98


**HILFE! Meine Mutter »putzt« unsere Wohnung weg.** Sie braucht unbedingt Beschäftigung!
Wer für sie irgendeinen Job im Verkauf oder Büro hat, muss sich dringend ab 18.00 Uhr unter Telefon 0 83 74 / 58 06 37 melden.

**Hintere Doppelhaushälfte in Lauben,** Baujahr 1994, 125 qm Wohnfläche, 250 qm Garten, Wintergarten, Garage, Stellplatz, gediegene Ausstattung, Preis 249 900,– €, **von Privat zu verkaufen.**
Telefon 0 83 74 / 61 43
oder 01 74 / 9 63 85 06

**Familie aus Lauben sucht bis spätestens Ende 2005 4-Zimmerwohnung oder Haus zu mieten.**
Telefon 0 83 74 / 58 94 80

**Junge Familie sucht günstigen Bauernhof von Privat zu mieten, gerne auch renovierungsbedürftig.**
Telefon 08 31 / 5 70 09 65
oder 01 62 / 5 47 15 51

**Mercedes C 180 T,** Selection 2,0, EZ 4/2001, 48 000 km, tansanitblau metallic, Alu, Klima, Automatic, Sitzheizung, Kindersitze, CD, AHK abnehmbar, 1a-Zustand, **für 15 750,– Euro zu verkaufen.**
Telefon 08 31 / 6 96 38


*Maitanz* ***mit den »Spotlights«***
**am Samstag, 30. April, 20.00 Uhr, in der Festhalle Dietmannsried**
Aktion SONNENHOF
Wir bieten wie gewohnt Showeinlagen, sowie eine große Tombola mit tollen Preisen. Eintritt 7,50 Euro
Reservierung unter Tel. 08 31 / 6 85 12 oder ansonsten Abendkasse.
Der Ertrag kommt ausschließlich der »Aktion Sonnenhof« zugute, einer Elterninitiative zum Wohle von geistig behinderten Menschen.



**Wir suchen zum sofortigen Eintritt**
**Vollzeitkräfte**
**Aushilfskräfte**
zum Bedienen unserer modernen Wegebaumaschinen (vorwiegend Fendt-Schlepper)
Interessiert? Bitte melden Sie sich unter Telefon 0 83 73 / 16 90.
Schneider
Wegesanierung GmbH & Co. KG
**ALTUSRIED**



**Bestattungsinstitut**
**HACKLER**
**ALTUSRIED** · Am Wegäcker
Tel. 08 373/70 26 · Fax 08 373/15 47



**Dieter Meisburger**
**Taxiunternehmen**
**Dietmannsried** · Gemeinderied 13
Telefon 0 83 74 / 58 92 60
**Krankenfahrten**
Vertragspartner aller Kassen
**Kurier- und Fernfahrten**
**30 Jahre**
Betriebssitz Kempten
*Das Taxi mit dem freundlichen Service* TAXI



Johanna Weiler · Ambulanter Pflegedienst
**»Vergiss Mein Nicht«**
mit außerklinischer Intensivbetreuung
Vertragspartner aller Kassen

Durch unsere professionelle Personalplanung versorgen wir Sie sicher und gut in Ihrem häuslichen Bereich.
Wir nehmen uns für Sie Zeit, für pflegerische Maßnahmen, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung und beraten Sie in sozialen Fragen.
Information und Beratung bekommen Sie in unserem Büro:
Dietmannsried · Rathausplatz 1 · Tel. 0 83 74 / 24 08 06



FORSTTEC
R. Aicher Tel. 01 72 / 8 62 11 63
**Forstservice**
**Hausmeisterservice**
**Baumfällungen**
**Pflanzungen**
**Gartenarbeiten**
**Grünabfallentsorgung**
Lassen Sie sich ein kostenloses Angebot erstellen!

## CSU-Ortsverband Lauben-Heising besucht die MUVA

Mit interessierten Gästen, darunter unserem Bürgermeister Berthold Ziegler, besuchte der CSU-Ortsverband den Milchwirtschaftlichen Verein Allgäu-Schwaben in Kempten.

Geschäftsleiter Christoph Betzinger sowie der Leiter für Öffentlichkeitsarbeit Bernd Ziegmann haben unsere Gruppe freundlich empfangen und stellten das Unternehmen vor. Erklärte Aufgabe des seit über 100 Jahren bestehenden Vereins ist die Qualitätssicherung für die Lebensmittelindustrie. Beschäftigt werden derzeit 130 Mitarbeiter, davon 16 Auszubildende. Im Dezember letzten Jahres wurde »Auf dem Bühl« der Neubau mit einem Volumen von über 20 Mio. Euro eingeweiht. Maßgebliche finanzielle Unterstützung fand der Verein durch die Bayer. Staatsregierung. Jährlich werden über 200 000 Proben im Nahrungsmittelbereich untersucht. Schwermetalle, Dioxine, Pestizide sowie Schadstoffe aller Art werden durch modernste Technik aufgespürt, selbst in kleinsten Mengen. Im übertragenen Sinne: Der Nachweis eines Würfelzuckers im Bodensee. Auftraggeber sind bedeutende Unternehmen im Lebensmittelbereich aus dem In- und Ausland. Aber auch der einzelne Verbraucher kann seine Nahrungsmittel auf Qualität und Inhaltsstoffe untersuchen lassen. Das Wasser der Gemeinde Lauben wird dort ebenfalls regelmäßig untersucht. Bis zu 3 Proben pro Woche gewährleisten die Qualität unseres Trinkwassers. Der Laborrundgang unter Führung von Dr. Fred Braun war höchst anschaulich. Das große Interesse der Teilnehmer zeigte die Vielzahl der gestellten Fragen. Die fachkundigen Auskünfte sowie die Demonstrationen mittels Laboreinrichtungen vermittelten den hohen Stand der Qualitätssicherung. Dadurch kam zur Begeisterung über die kompetente Firmen-Präsentation für uns als Verbraucher noch durchaus eine große Beruhigung.

*Die Gruppe am Parkplatz des neuen MUVA-Geländes. Auf dem Bild fehlt Bürgermeister Berthold Ziegler, der kurz vor Ende des Besuches einen weiteren Termin wahrnehmen musste.*

**Aral-Tankstelle Ralf Guggenmos**
Kemptener Straße 43
87452 Altusried
Telefon 0 83 73 / 93 53 75
Fax 0 83 73 / 93 53 76
ARAL Alles super.

R&N Rudolph & Nigg GbR
ALTUSRIED · Bräunlings 5
- Altbausanierung
- Innenausbau jeglicher Art
  Treppenbau - Dachgaupeneinbau
  Wohndachfenster mit Zubehör
- Zimmerei
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau und -verleih
- Eigene Planung, inkl. Wärmebedarfsberechnung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
**Telefon 0 83 73 / 17 02**

**Reparaturservice**
für Heizung und Bad
**Notdienst**
bis 22.00 Uhr
7 Tage in der Woche: Sauber, schnell und zuverlässig
www.rettinger-gmbh.de
**Rettinger**
WASSER, WÄRME & BAD
Ke-Sankt Mang · Hanebergstr. 17
Telefon 08 31 / 6 34 13

**Kleinbaggerarbeiten**
übernimmt
**A. Mayr**
Altusried
Tel. 0 83 73 / 12 16

**Kaminbau Trommler GmbH**
- Keramik · Kunststoff
- V4A-Edelstahlrohr
- VA-doppelwandig
- Kaminkopfreparaturen
- Kaminverkleidung

Kempten · Pulvermühlweg 91 1/2
Tel. 0 831 / 8 19 44 · Fax 87 424
Ihr Fachberater: **LUDWIG ENDRES**
Tel. und Fax 0 83 74 / 95 79

**Bestattungsdienst Homanner**
**Ihr Bestattungsunternehmen für Dietmannsried, Lauben-Heising, Haldenwang und Umgebung.**
Bei einem Sterbefall zu Hause oder auswärts wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir erledigen für Sie: Behördengänge, Formalitäten, Bestattungsvorsorge, Erd- und Feuerbestattung. Jederzeit erreichbar, auch Hausbesuche.
**DIETMANNSRIED · Bahnhofstraße 1**
**Telefon 0 83 74 / 57 12 · Telefax 0 83 74 / 58 92 95**

**Markus Vehoff Büroservice**
Altusried · Zugspitzstraße 15
Tel. 0 83 73 / 93 58 56
Fax 0 83 73 / 93 58 64
Markus.Vehoff@t-online.de
- **Forderungsausfall?**
- **Verspätete oder vergessene Rechnungslegung?**

**Das muss nicht sein!**
Anruf genügt.
Ich helfe Ihnen weiter.

*Die Füße von Müttern tun abends oft weh.*
**Schenken Sie zum Muttertag**
**Entspannung durch eine Fußreflexzonen-Massage**
**Gutschein für eine Stunde**
(auch Hausbesuche) € 25,–
*Massagetherapeutin*
*Astrid Gutanu*
**Dietmannsried**
Gemeinderieder Weg 4
Telefon 0 83 74 / 66 20

Der Gipfel italienischer Kochkunst!
MONTE BIANCO TRATTORIA - PIZZERIA
**Haldenwang** Hauptstr. 23 direkt neben der Kirche!
Jeden Mittwoch u. Freitag frischer Fisch!
Wir empfehlen uns für Festlichkeiten aller Art, bieten Ihnen 120 Sitzplätze, davon einen Nichtraucher-Raum für ca. 30 Personen. **Besondere Kinderfreundlichkeit** (Extra Kinderkarte mit Getränke nach »Maß«)
NEU! **Heimservice** NEU!
- In gewohnter Qualität liefern wir Ihnen ab sofort auch nach Hause! Ein Anruf genügt.
- **Tel. 0 83 74 / 58 63 93**
- **Buon Appetito!**

Tägl. von 16.00–24.00 Uhr warme Küche.
An Sonn- und Feiertagen ab 11.00 Uhr.
Fr. und Sa. bis 3.00 Uhr warme Küche.
**Tel. 0 83 74 / 58 63 93 · Kein Ruhetag!**

**Rohrservice KOCH**

Rohr- u. Kanalreinigung
Rohr- u. Kanalsanierung
Kanalfernsehuntersuchung
24 Stunden-Sofort-Hilfe
Tel. 0 83 73 / 98 77 39 · Fax 98 77 40

**Garten-Rinde**
aus heimischen Wäldern
Lieferung ab 2 m³
(reicht für ca. 20 m²)
**Telefon (0 83 78) 70 50**
Franz Beinder, Buchenberg